

Der Vorstand informiert



Liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr verehrte Leserinnen und Leser der *Zentralsterilisation*, Nun schreibe ich den Bericht für den Vorstand informiert 06/2013 – wie die Zeit doch vergeht. Mir ist es, als ob ich gestern den Bericht für die *Zentralsterilisation* 01/2013 verfasst habe. Was gibt es aus dem Vorstand zu berichten? Eigentlich nichts wesentlich Neues, die Arbeit am Berufsbild geht leider nicht so von der Hand wie wir uns das alle vorgestellt haben, aber ich kann Ihnen versichern, wir bleiben an der Sache dran. Wie ich kürzlich auf dem DGSV e. V.-Kongress und auch beim 13. ZSVA-Hygieneforum Schleswig-Holstein in Damp berichtet habe, gilt es jetzt die politisch Verantwortlichen davon zu überzeugen, dass ein staatlich anerkannter Beruf «Fachkraft für Medizinproduktaufbereitung» nötig und möglich ist.



Aber bis dahin gibt es für uns alle noch viel so genannte Lobbyarbeit zu leisten – packen wir es an!! Letztens war ich auf dem 13. ZSVA-Hygieneforum Schleswig-Holstein in Damp und ich muss sagen, alle Achtung. Was sich hier in den letzten 13 Jahren entwickelt hat ist schon beachtlich. Nach einem Jahr Pause ist es wieder zurück. Unter der organisatorischen Leitung von Monika Ehrlich und Wolfgang Christ findet hier ein Hygieneforum statt, welches seinesgleichen sucht. An einem Samstag haben sich ca. 400 Teilnehmer aus den verschiedensten Bereichen der Medizinproduktaufbereitung auf den Weg hoch in den Norden gemacht um sich weiter zu bilden. Vielen Dank Monika Ehrlich und Wolfgang Christ für so viel Engagement, und ein herzliches Dankeschön für die Einladung, es ist mir immer wieder eine Freude nach Damp zu reisen.

Das Interesse an diesen regionalen Veranstaltungen ist ungebrochen, im September waren es nahezu 200 Teilnehmer auf dem Steritreff Berlin-Brandenburg, welcher durch Sadmir Osmancevic organisiert und moderiert wurde. Außerdem fand im Juni der 2. Arbeitskreis Medizinproduktaufbereitung Hannover – AMAH unter der organisatorischen Leitung von Ute Wurmstich statt, und es gibt noch viele weitere Veranstaltungen bundesweit. Meist an einem Samstag finden diese Veranstaltungen immer mehr Interesse beim Publikum, und das ist gut so. Da wir – streng nach dem Motto «lebenslanges Lernen» – niemals auslernen werden. Wir sollen die Medizinprodukte nach dem Stand von Wissenschaft und Technik unter Berücksichtigung der Herstellerangaben mit validierten Verfahren aufbereiten. Aber wenn wir den Stand von Wissenschaft und Technik nicht bei solchen Veranstaltungen erfahren, wo denn dann? Daher appelliere ich an alle Verantwortlichen für die MP-Aufbereitung: ermöglichen Sie es Ihren Mitarbeitern und Kollegen an solchen Veranstaltungen teilzunehmen, es ist wichtig für den Gesamtprozess und wir sind es unseren Patienten schuldig, gut geschult den täglichen Kampf gegen Bakterien, Viren, Pilze und Infektionen zu bewältigen. Seien Sie interessiert, schauen Sie einfach mal auf die Homepage der DGSV e. V. unter Veranstaltungen: (http://dgsv-ev.de/conpresso/_rubric/index.php?rubric=Veranstaltungen). Hier finden Sie viele Veranstaltungen aus dem Bereich der MP-Aufbereitung. Auch an alle Veranstalter: wenn Sie Steri-Treffs oder ähnliche Veranstaltungen organisieren, welche unsere Kollegen auf dem aktuellen Stand von Wissenschaft und Technik halten, dann melden Sie diese an oeffentlichkeit@dgsv-ev.de. Peter Knufmann wird gerne Ihre Veranstaltung im Veranstaltungskalender unserer Homepage eintragen. Wenn Sie Unterstützung für die Organisation solcher regionalen Veranstaltungen benötigen, dann wenden Sie sich bitte an uns, den Vorstand oder Beirat der DGSV e. V., wir helfen gerne dabei.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Leserinnen und Leser der *Zentralsterilisation*, nun möchte ich mich mit den besten Grüßen für eine besinnliche Vorweihnachtszeit, ein schönes Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins Jahr 2014 von Ihnen verabschieden. Seien Sie von den Vorstandskollegen und mir herzlichst begrüßt.

Maik Roitsch, Vorstandsvorsitzender,
für den Vorstand der DGSV e. V.